



Oh Tannenbaum, oh Tannenbaum

*Wie treu sind deine Blätter;
du grünst nicht nur zur Sommerzeit, nein, auch im Winter, wenn es schneit.*

Liebe Leserinnen und Leser,

gerade ist der 3. Advent vergangen, das Wochenende vor dem Endsprint zum Weihnachtsfest. Tannenbäume stehen an diesen Tagen hoch im Kurs. Nordmantanne oder einfache Fichte. Grün, gut gewachsen und ohne Makel soll sie sein. In jeder Familie gibt es eine lange Tradition mit dem Baum zum Weihnachtsfest. Mein Großvater versetzte durch Einstielen nach Anweisung der Großmutter einzelne Äste. Konsequenter Weise lag dann auch irgendwann eine Bohrmaschine für diese und andere Aufgaben am 24.12. unter dem Baum.

Der Baum erfreut die Familien und Betrachter mit seinem Duft, Kugelschmuck und Kerzenlicht. Ich muss ehrlich sagen, so ohne Baum kann ich mir Weihnachten nicht vorstellen. Zu der Dekoration der Stadt, den Weihnachtsmärkten und den Plätzen gehört er dazu.

Die Zeilen des genannten Weihnachtsliedes sind mit dem Geburtstag des Kindes in der Krippe fest verbunden. Der Tannenbaum steht neben der Krippe. Eine tiefe Hoffnung und Zuversicht strömt von dem Bild aus. Es gibt diese Perspektive auf eine heile, ganze und friedliche Welt. Sie erreicht unsere Herzen und sie trotz dem Dunklen, und den verwelkten Blättern am Boden. Der Baum trägt sie, die grünen Blätter, wie im Sommer. Und Gott verbindet sich mit dieser schwierigen Welt.

Das Grün der Blätter erreicht mich nicht so recht. Das Licht im Dunkeln, der Glanz der Kugeln und die Nachricht aus der Krippe lassen es warm werden um meine Seele.

Es ist Advent, die Zeit der Ankunft Gottes in dieser Welt. Jedes Jahr auf ein Neues und der Dunkelheit zum Trotz.

Ich bin froh auch dieses Jahr wieder einen der schönsten Bäume gefunden zu haben. Ich denke, er passt gut in die Stube und zur Not habe ich ja dem Opa zugeschaut, wie man es macht. Die Krippe bauen wir dann auch auf.

Diese Adventsspur wurde Ihnen gelegt von Heiko Ruff-Kapraun

Bild: Heiko Ruff-Kapraun

Eine gesegnete Adventszeit wünscht Ihnen Ihr Adventsspurenlegerteam

Maren Dettmers, Ulrike Hofmann, Elisabeth Prügger-Schnizer, Dr. Christoph Klock, Dr. Hans-Jürgen Steubing, Hans-Jörg Fritz-Knötzele, Heinz Lenhart, Heiko Ruff-Kapraun, Dr. Petra Knötzele, Agnes Dörr-Roet, Ulrike Dürr und Tobias Sattler

KIRCHE & CO.

Kirche & Co. – ein Laden der Kirchen für die Menschen in der Stadt
(Kirche in der City von Darmstadt e.V.) Rheinstraße 31, 64283 Darmstadt